

# INSM-Regionalranking

## Das Stärken-Schwächen-Profil

### Landkreis Kaiserslautern

#### **Günstige demografische Struktur - Wirtschaftsleistung jedoch am Tabellenende**

Der Landkreis Kaiserslautern belegt mit 50,0 Punkten Platz 231 von insgesamt 409 Kreisen und kreisfreien Städten im zweiten wissenschaftlichen Regionalranking der Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft (INSM). Innerhalb des Landes Rheinland-Pfalz belegt der Landkreis Kaiserslautern Platz 25 unter 36 Kreisen und kreisfreien Städten. Die INSM-Studie berücksichtigt zahlreiche ökonomische und strukturelle Indikatoren wie Kaufkraft, Bruttoinlandsprodukt und Ausbildungsplatzdichte. Wo der Landkreis Kaiserslautern punktet - und wo nicht, zeigt folgende Übersicht:

#### Stärken:

- Die Arbeitskosten je Arbeitnehmer belaufen sich im Kreis Kaiserslautern auf 28.083 Euro. Im Bundesmittel liegen diese Kosten, die sich aus dem Bruttolohn beziehungsweise -gehalt und den Sozialversicherungsbeiträgen zusammensetzen, bei 31.846 Euro. Damit kommt der Kreis Kaiserslautern bundesweit auf Rang 84. Innerhalb von Rheinland-Pfalz ergibt das Rang sieben.
- Im Kreis Kaiserslautern werden 57,1 Prozent aller Kinder unter sechs Jahren in Kindertageseinrichtungen betreut. Bundesweit liegt der Anteil bei 54,3 Prozent. Damit belegt der Kreis Kaiserslautern Rang 103 im INSM-Ranking. Unter 36 Städten und Kreisen in Rheinland-Pfalz wird Rang sieben erreicht.
- Beim Demografieindex, einem Sammelindikator, der die Altersstruktur der Bevölkerung - zum Beispiel das Zahlenverhältnis zwischen Jung und Alt - wiedergibt, erreicht der Kreis Kaiserslautern einen Indexwert von 109,8 Punkten. Platz 130 im bundesweiten Vergleich. Landesweit kommt der Kreis Kaiserslautern damit auf Rang zwölf unter 36 analysierten Städten und Kreisen.

#### Schwächen:

- Rang 401 belegt der Kreis Kaiserslautern bei der Wirtschaftsleistung: Das Bruttoinlandsprodukt je Einwohner erreicht hier einen Wert von 15.641 Euro. Im Bundesschnitt sind es 28.534 Euro. Innerhalb von Rheinland-Pfalz bedeutet das Platz 34 von 36.
- Im Kreis Kaiserslautern kommen auf 100 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte 0,8 Ingenieure. Deutschlandweit liegt der Ingenieuranteil bei 2,2 Prozent. Rang 395 im Bundesvergleich und Platz 32 von 36 in Rheinland-Pfalz.
- 3,8 Prozent aller sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Kreis Kaiserslautern haben einen Hochschul- oder Fachhochschulabschluss. Bundesweit liegt der Anteil Hochqualifizierter bei 7,8 Prozent. Deutschlandweit ergibt sich so Rang 388 sowie Platz 33 unter 36 untersuchten Städten und Kreisen in Rheinland-Pfalz.

---

#### **Ansprechpartner:**

Jan Loleit (Projektleitung)

Tel.: 0221 / 49 81 - 405

E-Mail: Loleit@insm.de

Alle weiteren Stärken-Schwächen-Profile finden Sie unter: <http://www.insm-regionalranking.de>

## Landkreis Kaiserslautern in Zahlen

Gesamtranking			Bundesland	
Punkte	Platz	Bester Kreis	Platz	Bester Kreis
<b>50,0</b>	<b>231</b>	<b>Landkreis München</b>	<b>25 von insg. 36</b>	<b>Landkreis Mainz-Bingen</b>

### Regionalranking

Indikator	Dimension	Wert	Mittelwert	Rang		Bester Kreis*
				Bund	Land	
<b>Wohlstand</b>	<b>Punkte</b>	<b>11,9</b>	<b>12,5</b>	<b>249</b>	<b>23</b>	<b>LK Starnberg</b>
Kaufkraft 1)	Indexwert	98,3	100,0	211	20	LK Hochtaunuskreis
Einkommensteuerkraft 2)	Euro je Ew	271	282	245	17	LK Hochtaunuskreis
<b>Arbeitsmarkt</b>	<b>Punkte</b>	<b>13,5</b>	<b>12,5</b>	<b>170</b>	<b>21</b>	<b>LK Eichstätt</b>
Arbeitslosenquote 3)	Prozent	6,3	8,4	158	21	LK Eichstätt
Arbeitsplatzversorgung 4)	Prozent	60,4	60,0	202	23	LK Tuttlingen
<b>Struktur</b>	<b>Punkte</b>	<b>14,4</b>	<b>15,0</b>	<b>279</b>	<b>32</b>	<b>LK München</b>
BIP je Einwohner	Euro	15.641	28.534	401	34	LK München
Gewerbesaldo 5)	je 1.000 Ew	0,4	1,4	351	33	KS Frankfurt am Main
Pendlersaldo 6)	je 100 Ew	-13,7	-0,8	385	31	KS Schweinfurt
ALG-II-Empfänger	je 100 Ew	3,6	5,6	130	14	LK Eichstätt
Junge Arbeitslose 7)	Prozent	3,3	3,5	229	24	LK Eichstätt
Demografie	Index	109,8	100,0	130	12	LK Cloppenburg
Straftaten	je 100.000 Ew	5.597	6.786	157	14	LK Straubing-Bogen
Private Verschuldung 8)	Prozent	9,9	9,6	226	17	LK Eichstätt
Gemeindliche Steuerkraft 9)	Euro je Ew	519	765	331	32	KS Frankfurt am Main
Öffentliche Schulden 10)	Euro je Ew	2.292	1.456	360	19	KS Dresden
<b>Standort</b>	<b>Punkte</b>	<b>10,1</b>	<b>10,0</b>	<b>139</b>	<b>6</b>	<b>LK München</b>
Produktivität 11)	Euro	52.914	58.299	303	26	LK München
Arbeitskosten 12)	Euro	28.083	31.846	84	7	LK Bad Doberan
Hochqualifizierte 13)	Prozent	3,8	7,8	388	33	KS Erlangen
Ingenieure 14)	Prozent	0,8	2,2	395	32	KS Erlangen
Gästeübernachtungen	je Ew	2,5	4,8	220	20	LK Rügen
Kita-Betreuungsquote 15)	Prozent	57,1	54,3	103	7	KS Neubrandenburg
Ausbildungsplätze 16)	Prozent	94,8	98,9	361	27	LK Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim

1) Indexwert nach eigener Berechnung auf Basis von GfK-Kaufkraftdaten

2) Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

3) bezogen auf abhängige Erwerbspersonen

4) Anteil der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (Wohnort) und der geringfügig Beschäftigten (Wohnort) an den Erwerbsfähigen (Einwohner im Alter von 15 bis 65 Jahren) in %

5) Saldo aus Gewerbean- und -abmeldungen

6) Saldo aus SV-Beschäftigten am Arbeitsort und SV-Beschäftigten am Wohnort

7) Anteil der Arbeitslosen unter 25 an den Einwohnern von 15-25

8) Anteil der privat Verschuldeten an den Einwohner über 18

9) Grundsteuer, Gewerbesteuer, Gemeindeanteil aus Einkommensteuer und Umsatzsteuer (abzügl. Gewerbesteuerumlage)

10) inkl. Eigenbetriebe

11) BIP je Erwerbstätigem

12) Arbeitnehmerentgelt je Arbeitnehmer

13) Anteil der SV-Beschäftigten mit Hochschul- oder FH-Abschluss

14) je 100 SV-Beschäftigte

15) Anteil der betreuten Kinder unter 6 Jahren

16) Ausbildungsplätze je 100 Nachfrager

\* KS = Kreisfreie Stadt; LK = Landkreis

#### Ansprechpartner:

Jan Loleit (Projektleitung)

Tel.: 0221 / 49 81 - 405

E-Mail: Loleit@insm.de

Alle weiteren Stärken-Schwächen-Profile finden Sie unter: <http://www.insm-regionalranking.de>